

Wir gestalten unser Einwanderungsland



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: BAG Migration und Flucht
Beschlussdatum: 29.04.2017

Änderungsantrag zu WB-EW-01

Von Zeile 35 bis 39:

~~Integration stellt sowohl Anforderungen an die, die zu uns kommen, als auch an alle, die schon länger hier leben. Für die, die zu uns kommen, bedeutet Integration der Erwerb der deutschen Sprache, ein Zugang zu guter Bildung, die Eingliederung in den Arbeitsmarkt, perspektivisch der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit sowie nicht zuletzt die Integration in die demokratische Wertegemeinschaft.~~

Integration bedeutet für uns gleichberechtigte Teilhabe an allen gesellschaftlichen Ressourcen für alle Menschen. Das bedeutet, dass allen Menschen in gleicher Weise der Zugang zu guter Bildung, zum Arbeitsmarkt, zum Wohnungsmarkt und auch zur politischen Partizipation offen stehen muss. Wir finden, dass eine Gesellschaft, die so stark von Migration geprägt ist, wie unsere, es nicht dulden kann, wenn Menschen aufgrund von Hautfarbe, ethnischer Herkunft oder Religion ausgegrenzt werden. Stattdessen sollten wir die Diversität unserer Gesellschaft und das Potenzial, das in ihr steckt, anerkennen.

Begründung

mündlich